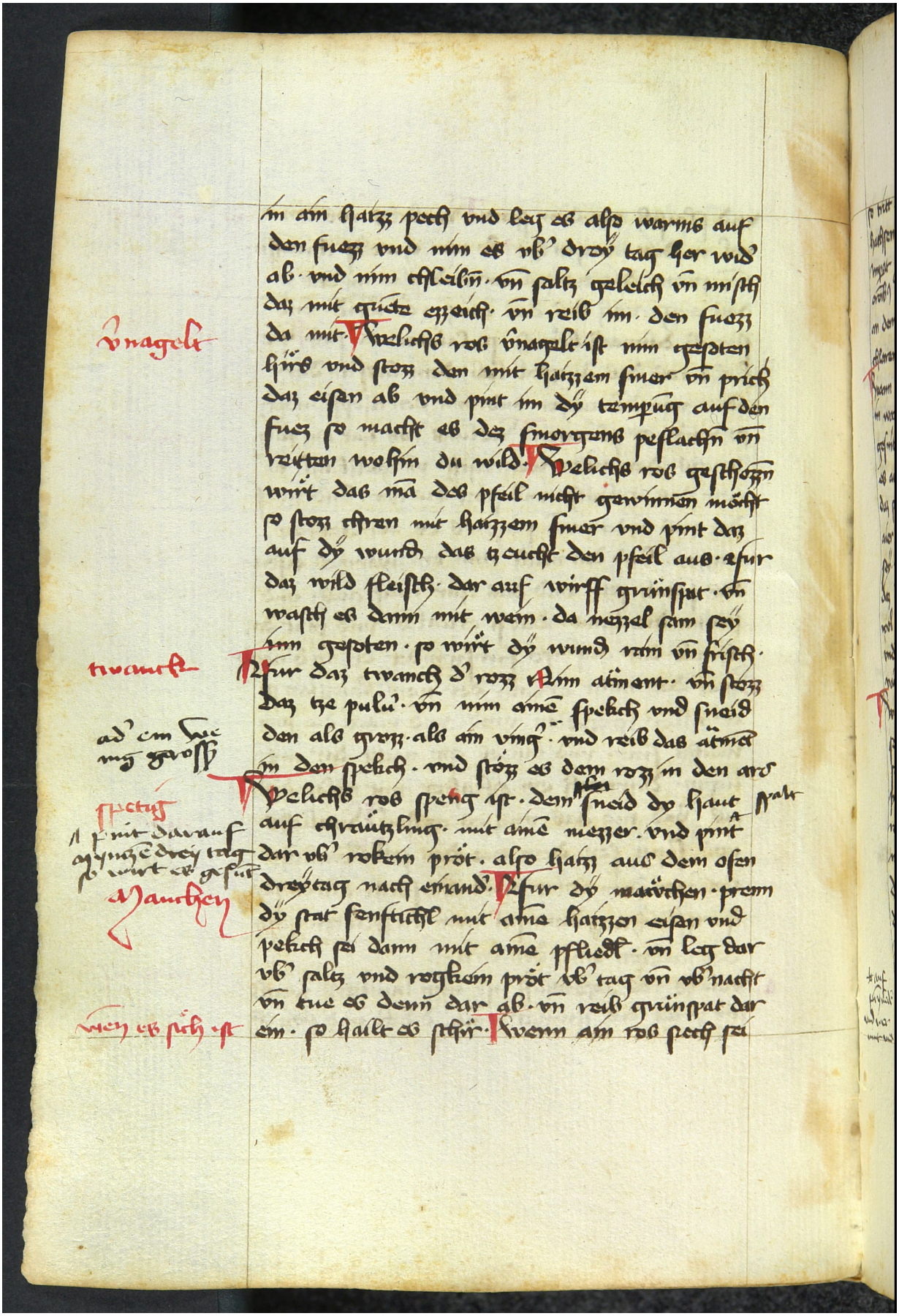
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8174
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



vnagelt

trwanckt

ad' em hue
mg grossi

spectig

A p' mit darauf
gesunte drey tag
p' wirt es gesur

A Hanthen

wen es sich ist

m ain hatzz pech vnd leg es also warms auf
den fuezz vnd nim es vb' drey tag her wid'
ab · vnd nim eschlaibin · vn saltz geleich vn mischi
daz mit gruezz ezzeich · vn reib im · den fuezz
da mit · Welichs ros vnagelt ist nim gesoten
hirn vnd stozz den mit hatzzem smer vn prich
daz eisen ab vnd pint im dy tempfung auf den
fuez so macht es dez smorzens peslachen vn
reuten wolhin du wild · Welichs ros geschozzen
wirt das ma des pfeil nicht gewinnen möcht
so stozz eschren mit hatzzem smer vnd pint daz
auf dy wund das ze zuecht den pfeil aus · ezur
daz wild fleisch · dar auf wirff grünspat · vn
wasch es denn mit wein · da nezzel sam sey
im gesoten · so wirt dy wund rein vn frisch ·
Ezur daz trwanckt d' rozz ein alm ainem · vn stozz
daz ze pulu' · vn nim ame speck vnd sneid
den als grezz · als am vmg' · vnd reib das ainem
in den speck · vnd stozz es dem rozz in den arz
Welichs ros spenig ist · dem sneid dy haut prait
auf eschrützling · mit ame nezzer · vnd pint
dar vb' rotem prot · also hatzz aus dem ofen
drey tag nach einand · Ezur dy marchen · prem
dy stat senftichl mit ame hatzzen eisen vnd
peich sei denn mit ame pfliedl · vn leg dar
vb' saltz vnd rotem prot vb' tag vn vb' nacht
vn tue es denn dar ab · vn reib grünspat dar
em · so halt es sicher · Swenn am ros sich sei